

VERKEHRsverträge IM SCHIENENPERSONENNAHVERKEHR (SPNV) Netz Ostbrandenburg ab Dezember 2024

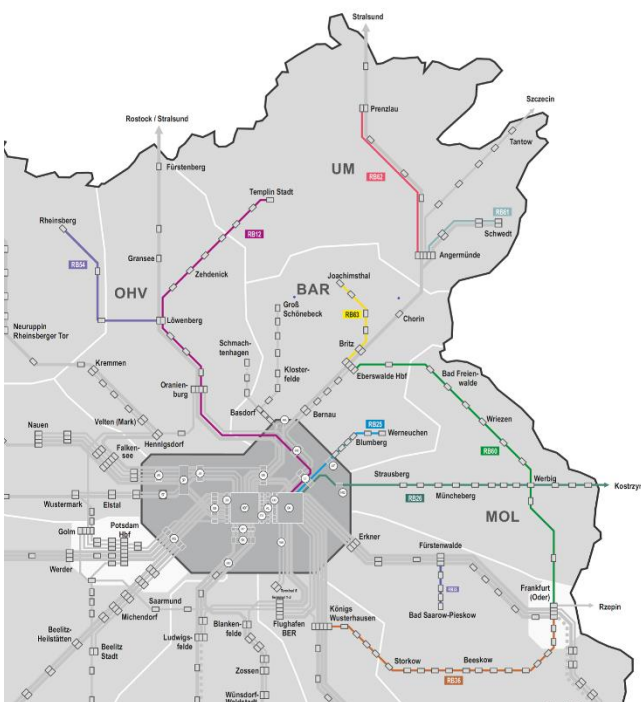
Erbringung der Verkehrsleistung: Dezember 2024 – Dezember 2036

Betriebsleistung/Jahr: Gesamt: ca. 6,74 Mio. Zugkilometer p.a.

Linien

RB12	Berlin Ostkreuz – Oranienburg – Templin Stadt	RB54	(Berlin Gesundbrunnen/Lichtenberg–) Löwenberg (Mark) – Rheinsberg (Mark)
RB25	Berlin Ostkreuz – Werneuchen	RB60	Eberswalde – Frankfurt (Oder)
RB26	Berlin Ostkreuz – Müncheberg (Mark) – Staatsgrenze DE/PL	RB61	Schwedt – Angermünde
RB35	Fürstenwalde (Spree) – Bad Saarow Pieskow	RB62	Angermünde – Prenzlau
RB36	Frankfurt (Oder) – Königs Wusterhausen	RB63	Eberswalde – Joachimsthal

Streckennetz



Vertragspartner

	NEB Betriebsgesellschaft mbh		Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung Brandenburg
	Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz Berlin		

Eckdaten

- Neufahrzeuge vom Typ SIEMENS MIREO Plus B (2-teilig) – elektrische Triebwagen mit Batteriespeicher (BEMU) auf den Linien RB12, RB25, RB35, RB36, RB54, RB60, RB61, RB62 und RB63



(Quelle: NEB/
Siemens)

- Überwiegend gebrauchte Dieselfahrzeuge (DMU) vom Typ PESA LINK (BR 632) (2-teilig) – auf der Linie RB26



(Quelle: NEB/
J. Panze)

Fahrzeugeinsatz

In Berlin und Brandenburg sind damit die ersten Fahrzeuge mit alternativen Antrieb im Einsatz. Bis auf die RB26 werden alle Linien nicht mehr mit Dieselmotoren betrieben. Durch den BEMU-Einsatz werden jährlich rund 3,8 Mio. Liter Diesel weniger verbraucht. Damit wird jährlich eine Einsparung von rund 10.000 Tonnen lokaler CO₂-Emission sowie ein signifikanter Rückgang an Feinstaubemissionen erreicht.

Für den Einsatz der Fahrzeuge ist seitens der Aufgabenträger keine zusätzliche Ladeinfrastruktur zu errichten. Die NEB hat in ihrem Angebot 3 sogenannte Ladepunkte angeboten (in Wriezen, Templin und Beeskow).

Die spurtstarken Fahrzeuge ermöglichen eine Reduzierung der Reisezeit je nach Linie um bis zu 5 Minuten pro Fahrt. Bei Betriebsstörungen steht eine Dieselfahrzeugflotte von 3 Fahrzeugen zur Verfügung

Alle Fahrzeuge verfügen über barrierefreie Mehrzweckbereiche zur Mitnahme von Rollstühlen, Kinderwagen und Fahrrädern, barrierefreie Toiletten sowie über automatische Schiebetritte und manuelle Überfahrampen zur Überbrückung des Spalts zwischen Zug und Bahnsteigkante. Außerdem verfügen die BEMU über 3 Türen pro Seite zur verbesserten Ein- und Ausstieg insbesondere für Radfahrer.

Sitzplätze / Fahrradstellplätze	<ul style="list-style-type: none"> • BEMU: 128 bzw. 256 (bei Fahrten in Doppeltraktion) Sitzplätze • Dieselfahrzeuge: ca.120 Sitzplätze • 2 (bzw. in Doppeltraktion 4) Rollstuhlstellplätze • 12 (bzw. in Doppeltraktion 24) Fahrradstellplätze
--	---

Qualitätsstandards	<p>Es gelten die einheitlichen Qualitätsstandards im SPNV für Berlin und Brandenburg. Diese sind u.a.</p> <ul style="list-style-type: none"> • alle Fahrten werden von einem Kundenbetreuer begleitet • Echtzeitinformationen im Zug über TFT-Monitore • Echtzeitinformationen zu Pünktlichkeit und Ausfällen über die VBB-App und die VBB-Fahrinfo • WLAN, Klimaanlage • Videoaufzeichnung, Steckdosen <p>Besondere Qualitätsstandards, u.a.</p> <ul style="list-style-type: none"> • USB-Anschlüsse zum Laden von elektronischen Geräten zusätzlich zu den Steckdosen • Desinfektionsmittelspender • Induktives Laden an den Tischen bei der vis-à-vis-Bestuhlung • Defibrillator in den Fahrzeugen • Familienbereich
---------------------------	---

vorgesehenes Betriebskonzept	<p>Die Linie RB12 fährt weiterhin stündlich zwischen Templin Stadt und Berlin Ostkreuz, wie auf nahezu allen Linien des Netzes sind jedoch zusätzliche Verbindungen in den Tagesrandzeiten, also am frühen Morgen und späten Abend sowie am Wochenende vorgesehen.</p> <p>Die Linie RB25 verbindet Berlin Ostkreuz mit Werneuchen. Auf der Linie ist eine Verdichtung auf einen ca. 30-Minuten-Takt vorgesehen.</p> <p>Die Linie RB26 verkehrt zwischen Berlin Ostkreuz über Müncheberg (Mark) bis zur Staatsgrenze DE/PL. Zwischen Berlin und Müncheberg ist eine Verdichtung auf einen ca. 30-Minuten-Takt vorgesehen.</p> <p>Die Linie RB35 fährt weiter stündlich zwischen Fürstenwalde und Bad Saarow-Pieskow. Die Verlängerung von Bad Saarow Klinikum bis Bad Saarow-Pieskow erfolgt bereits im Dezember 2021.</p> <p>Auf den Linien RB36 und RB54 bleibt das bisherige Angebot im Stunden- bzw. Zweistundentakt erhalten, auch hier kommt es jedoch zu Ergänzung einzelner Fahrten am frühen Morgen und späten Abend.</p> <p>Die Linie soll nach Fertigstellung zusätzlicher Infrastruktur im Bereich Seelow neu täglich stündlich zwischen Eberswalde und Frankfurt (Oder) fahren. Auch auf der RB60 gibt es darüber hinaus zusätzliche Fahrten am frühen Morgen und späten Abend.</p> <p>RB61 und RB62 ergänzen das Angebot der Linie RE3 zwischen Angermünde und Schwedt(Oder) bzw. Prenzlau jeweils zum Stundentakt auf den Strecken.</p> <p>Das Fahrtenangebot der RB63 wird am Wochenende und in den Tagesrandlagen erweitert. Zusätzlich sind am Wochenende zwei Direktfahrten im Ausflugsverkehr von Berlin bis Joachimsthal vorgesehen, die direkt am Hauptbahnhof starten bzw. enden.</p>
---	---